

NEUER STUDIENGANG

Master in Maschinenbau: Jetzt auch an dieser Hochschule möglich

Ab dem Wintersemester 2020/2021 können Studierende an der Hochschule Augsburg in Voll- und Teilzeit den Masterstudiengang "Maschinenbau" belegen. Wir stellen den neuen Master vor.



Die Schäden durch Produktpiraterie werden im Maschinenbau immer größer.

Foto: panthermedia.net/michaeljung

Nach dem Bachelor noch weiterqualifizieren? Die Hochschule Augsburg bietet nun auch einen Masterstudiengang für angehende Maschinenbauer an. Ab dem Wintersemester können Absolventen eines maschinenbaunahen Bachelors sich in Augsburg weiterbilden. Dabei können sich Studierende zwischen zwei Studienschwerpunkten entscheiden: Zum einen “Leichtbau- und Faserverbundtechnologie” und zum anderen “Digital Engineering”. So lassen sich eigene Berufswünsche mit den Studieninhalten kombinieren. Vor allem der Bereich “Digital Engineering” ist zukunftssträftig, da angehende Ingenieure immer mehr mit digitalen Techniken arbeiten werden.

Wer sich informieren möchte, kann am 30. April an einer [Zoom-Infoveranstaltung](#) teilnehmen. Fachstudienberater Matthias Schlägel spricht um 16 Uhr über den neuen Master Maschinenbau.

Facetten des modernen Leichtbaus

Studierende, die sich für den Schwerpunkt “Leichtbau- und Faserverbundtechnologie” entscheiden, befassen sich an der Hochschule mit allen Facetten des modernen Leichtbaus. Konstruktion und Werkstofftechnik sind weitere Studieninhalte. Einen besonderen Fokus legt die Hochschule Augsburg auf die Ausbildung im Bereich moderne Verbundwerkstoffe. Das können zum Beispiel Kunststoffe oder faserverstärkte Keramiken sein.

Der digitale Ingenieur

Der Maschinenbau wird immer digitaler. Tools zur Datenanalyse werden eingesetzt und der Werkzeugraum kann via Augmented Reality geplant werden. Darauf müssen Ingenieure vorbereitet sein. Der Studienschwerpunkt “Digital Engineering” deckt das rasant wachsende Feld der Digitalisierung ab. Das Erlernen moderner Programmier Techniken und numerischer Verfahren der Mechatronik runden das Studienangebot ab.

Basis-Programm für alle Masterstudenten

Unabhängig vom Studienschwerpunkt absolvieren alle Masterstudenten ein gemeinsames Basis-Programm. Zu diesem Lehrprogramm gehört die Bionik, also die Optimierung beziehungsweise numerische Berechnung. Neben technischen und wissenschaftlichen Qualifikationen vermittelt der Studiengang auch betriebswirtschaftliche und überfachliche Kenntnisse. Absolventen seien somit in der Lage Tätigkeiten in Entwicklung und Projektierung in der Industrie sowie Managementaufgaben zu übernehmen.

Der [Master Maschinenbau](#) ist in Voll- und Teilzeit in drei beziehungsweise maximal sechs Semestern studierbar. Studierende mit Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen können den Master so auch absolvieren. Bei einem Teilzeitstudium muss nur die Hälfte der in einer Woche angebotenen Vorlesungen pro Semester belegt werden. Im Gegensatz zu klassischen berufsbegleitenden Studiengängen ist das Teilzeit-Masterstudium Maschinen kostenfrei.

Die [Bewerbungsphase für den Masterstudiengang](#) startet zum 2. Mai. Studierende können sich bis zum 15. Juni an der Hochschule Augsburg bewerben.

Wie viel verdient ein Maschinenbauingenieur?

Ob sie Automotoren entwickeln oder Produktionsanlagen planen: Ingenieure im Maschinen- und Anlagenbau zählen zu den Top-Verdienern. Womit Maschinenbauingenieure finanziell rechnen können, ermittelt die Gehaltsstudie von INGENIEUR.de.

Nach mehr als zwei Jahren Berufserfahrung erhalten Ingenieure durchschnittlich 65.000 Euro im Jahr. Berufseinsteiger können mit 48.200 Euro rechnen.